

500.000ster Besucher im Naturerbe Zentrum RÜGEN begrüßt Baumwipfelpfad und Erlebnisausstellung beliebt bei Urlaubern und Einheimischen

(Ostseebad Binz / OT Prora, 2.4.2015) **Eigentlich wollten Björn Kleiner und seine Frau Johanna sich mit ihren Kindern Katja (4) und Konstantin (8) einfach nur den Baumwipfelpfad im Naturerbe Zentrum RÜGEN anschauen. Mit einem besonderen Empfang als 500.000ster Besucher hatte die Familie aus Berlin nicht gerechnet.** Der Bürgermeister des Ostseebades Binz, Karsten Schneider, und der Leiter des Zentrums, Jürgen Michalski, überreichten der überraschten Familie neben einem Präsentkorb aus dem Shop des Zentrums auch eine Familien-Jahreskarte für den Baumwipfelpfad und die Erlebnisausstellung. Auch zum heutigen Rundgang waren sie eingeladen, ebenso zu einem Mittagessen in die hauseigene Boomhus Gastronomie. „Das ist ja wirklich eine Überraschung. Damit haben wir heute gar nicht gerechnet“, freuten sich alle Vier. Sie sind derzeit im Ostseebad Binz im Urlaub und hätten den 40 Meter hohen Turm „Adlerhorst“ aus dem Wald herausblitzen sehen, erklärt Johanna Kleiner.

Seit der Eröffnung am 15. Juni 2013 entwickelte sich das Naturerbe Zentrum RÜGEN in Prora zu einem Besuchermagneten. „Wir sind sehr stolz, dass wir den heutigen Meilenstein nach nur 656 Tagen erreicht haben“, so Jürgen Michalski. „Über unsere regelmäßigen Besucherumfragen wissen wir, dass unsere Gäste, Urlauber wie auch Einheimische, gern hier sind. Das ist auch ein Ansporn für unser gesamtes Team“, sagt er. Mit neuen Ausstellungsstücken auf dem barrierefreien, 1.250 Meter langen Baumwipfelpfad und wechselnden, für Kinder und Erwachsene gleichermaßen interessanten Ausstellungen, sollen immer wieder neue Erlebnisse geschaffen werden. Beliebt seien auch die regelmäßigen Wanderung in der unmittelbar umgebenden DBU Naturerbe-Fläche Prora und die Mitmachwerkstätten im NaturLabor des Zentrums, so der Leiter.

Errichtet wurde das barrierefreie und familienfreundliche Zentrum von dem Betreiber, der Erlebnis Akademie AG aus dem bayerischen Bad Kötzing, mit Unterstützung der in Osnabrück ansässigen Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Es zeigt neben den besonderen Einblicken in Rügens Natur die Besonderheiten der zum Nationalen Naturerbe gehörenden Umgebung. Ehemals militärisches Sperrgebiet, wurde die 1.900 Hektar große Fläche 2009 an die DBU Naturerbe GmbH, eine gemeinnützige Tochter der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, übertragen. „Wem schon einmal beim Blick über die Baumwipfel und über unsere Fläche der Wind um die Nase geblasen ist, der weiß, wie sich Naturerleben anfühlen kann. Der Bau des Naturerbe Zentrums RÜGEN und der Erlebnisausstellung ist für uns ein Leuchtturmprojekt, um beispielhaft unsere Arbeit auf 47 Naturerbeflächen und 60.000 Hektar erlebbar zu machen. Wir freuen uns, dass das Angebot so gut angenommen wird und gratulieren dem 500.000sten Besucher“, lobte DBU-Generalsekretär und Geschäftsführer der gemeinnützigen DBU Naturerbe GmbH, Dr. Heinrich Bottermann.

Pressekontakt:

Mana Peter
Leiterin Marketing
Naturerbe Zentrum RÜGEN

Telefon: 038393 / 66 22 11
Mobil: 0160 / 909 707 36
E-Mail: mana.peter@nezr.de

Bildvorschläge

© Naturerbe Zentrum RÜGEN
(Zum Download bitte auf das Bild klicken)



Vorschlag Bildunterschrift:
„Jürgen Michalski, Leiter des Naturerbe Zentrums RÜGEN (rechts im Bild), begrüßt Familie Kleiner aus Berlin als 500.000sten Gast.“



Vorschlag Bildunterschrift:
„Familie Kleiner aus Berlin war als 500.000ster Gast auf eine Sonderführung vom Leiter des Naturerbe Zentrums RÜGEN, Jürgen Michalski (links im Bild), eingeladen.“

Über die DBU Naturerbe GmbH

Die DBU-Tochter versteht sich als Treuhänderin für das Nationale Naturerbe. Auf ihren Flächen – größtenteils ehemalige Militärfelder – will sie offene Lebensräume mit seltenen Arten durch Pflege bewahren, naturnahe Wälder ohne menschlichen Eingriff zu neuer Wildnis entwickeln, artenarme Forste in naturnahe Wälder überführen und Feuchtbiotope und Fließgewässer ökologisch aufwerten und erhalten (www.dbu.de/naturerbe).

Über die Erlebnis Akademie AG

Die Erlebnis Akademie AG wurde 2001 in Bad Kötzting / Bayerischer Wald gegründet und zählt heute zu den führenden Anbietern von naturnahen Freizeiteinrichtungen. Der weltweit längste Baumwipfelpfad in Neuschönau im Nationalpark Bayerischer Wald (Eröffnung 2009) ist das bekannteste Bauwerk der Erlebnis Akademie AG. 2012 eröffnete die SKS Lipno s.r.o. (ein Joint Venture des tschechischen Tochterunternehmens der Erlebnis Akademie AG mit der tschechischen Firma Conduco AG) den ersten Baumwipfelpfad Tschechiens in Lipno am Moldaustausee. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt errichtete die Erlebnis Akademie AG 2013 auf Rügen ein Naturerbe Zentrum RÜGEN inkl. Baumwipfelpfad und Erlebnisausstellung. Im Jahr 2014 eröffnete der dritte deutsche Baumwipfelpfad in Bad Wildbad am Sommerberg im nördlichen Schwarzwald. In den kommenden Jahren sollen weitere Projekte dieser Art entstehen. Einen weiteren Schwerpunkt der Erlebnis Akademie AG bilden Events, Teamtrainings und Erlebnisseminare, die immer in einer außergewöhnlichen Umgebung stattfinden und ebenso nachhaltige und naturorientierte Aspekte in sich tragen (www.eak-ag.de).